

Pressemitteilung

Aquila Capital schließt ersten Mietvertrag für grünen Logistikpark in Spanien ab

- **Anmietung umfasst ein Viertel der 500.000 Quadratmeter großen Fläche des Logistikparks für eine Mietdauer von 25 Jahren**
- **Aquilas Logistikentwicklungen haben Solaranlagen, BREEAM-Gebäudezertifizierung und zweijährige CO2-Neutralstellung**
- **Referenzprojekt für den Logistikmarkt in ganz Südeuropa**

Hamburg, 29. Juli 2020 – Das auf alternative Anlagen spezialisierte Investmentunternehmen Aquila Capital hat den nächsten Meilenstein bei der Realisierung seines grünen Logistikprojekts in Spanien erreicht: Mit der Unterzeichnung eines Mietvertrags für eine der Logistikhallen des Projekts Illescas Green Logistics Park in der Nähe von Madrid wird der spanische Lebensmitteldiscounter DIA der erste Mieter des Logistikkomplexes. Aquila Capital hatte im April 2019 den Erwerb der mehr als eine Million Quadratmeter großen Fläche in Spaniens ersten grünen Gewerbepark bekannt gegeben. Bei der Investition handelt es sich um die größte Logistiktransaktion in Spanien in den letzten Jahren.

Das Projekt unterstreicht Aquila Capitals Strategie für nachhaltige und energieeffiziente Logistik-Investitionen und wird Solaranlagen auf den Dächern der Logistikzentren umfassen sowie die Kriterien der BREEAM-Gebäudezertifizierung erfüllen. In den ersten zwei Jahren kompensiert Aquila Capital zudem die CO2-Emissionen, die aus dem Betrieb des Areals entstehen. Die Umsetzung des Projekts erfolgt durch AQ Acentor. Das spanische Tochterunternehmen von Aquila Capital ist einer der größten Immobilien-Entwickler des Landes.

Rolf Zarnekow, Head of Real Estate bei Aquila Capital, sagt: „Mit dem Illescas Green Logistics Park setzen wir nicht nur ein Zeichen für nachhaltige Logistik-Investitionen in Spanien, sondern schaffen ein Referenzprojekt für den Logistikimmobilienmarkt in ganz Südeuropa. Die Unterzeichnung des Mietvertrages mit DIA verdeutlicht die Attraktivität des Projekts und des Standorts. Für unsere institutionellen Anleger schaffen wir so ESG-kompatible Anlagemöglichkeiten mit attraktiven Renditen.“

Die Vereinbarung mit DIA umfasst die Anmietung von einem Viertel der gesamten, für das Projekt verfügbaren, Logistikimmobilie von 500.000 Quadratmetern für 25 Jahre. Die Fertigstellung des Gebäudes ist für das erste Quartal 2022 geplant und wird dann zum größten von DIA genutzten Logistikhalle in Spanien werden.

Der Illescas Green Logistics Park ist Teil der Erweiterung des bestehenden Logistikgebiets „Plataforma Central Iberum Multimodal“, einer Logistikfläche nur 36 Kilometer außerhalb von Madrid, die von Unternehmen wie Amazon, Michelin, Toyota und Airbus genutzt wird. Das Areal ist das erste von der Europäischen Kommission anerkannte grüne Industriegebiet Spaniens. Das Projekt zielt auf die größtmögliche Nachhaltigkeit durch Energieeffizienz-Maßnahmen, die Anwendung neuer Technologien und die Wiederherstellung von Biodiversität ab. Hierzu erfüllt der Park wichtige Nachhaltigkeitsstandards wie den Einsatz von LED-Beleuchtung, Regenwassernutzung, ökologische Landschaftspflege und die Zusammenarbeit mit örtlichen Landwirten. Zudem soll das Areal durch den Ausgleich der CO2-Emissionen als erstes spanisches Industriegebiet klimaneutral gestellt werden.

Neben den jüngsten Investitionen in den südeuropäischen Logistikimmobilienmarkt in Spanien, Portugal und Italien verfügt Aquila Capital über eine lange Erfolgsbilanz bei Logistik-Investitionen in Deutschland, wo die Unternehmensgruppe bundesweit großvolumige Projekte realisiert hat.

Über Aquila Capital:

Die Aquila Gruppe ist ein erfahrener und langfristiger Sachwertinvestor. Gegründet 2001 von Dr. Dieter Rentsch und Roman Rosslenbroich, managt sie heute 11,2 Mrd. Euro (AuA/AuM) Vermögen (Stand: 31.03.2020) für Investoren in aller Welt. Im vergangenen Jahr ist Aquila eine strategische Partnerschaft mit Daiwa Energy & Infrastructure eingegangen.

Investiert wird in nachhaltige Langfristrends in den Sektoren erneuerbare Energien, leistbares Wohnen, grüne Logistik, Infrastruktur, Holz- und Landwirtschaft. Dabei bietet Aquila Capital ausgewählte Sachwertkonzepte, gesteuert von Experten. Die unternehmerisch denkenden Investmentteams finden, entwickeln, finanzieren, managen und betreiben Investments entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Dabei nutzen sie Branchennetzwerke und bringen ihre fundierte Erfahrung ein.

Weil dieses Konzept Managementteams vor Ort und lokale Präsenz erfordert, ist Aquila Capital an 14 Standorten in zwölf Ländern vertreten. Umfassendes operatives Know-how, über 300 Mitarbeiter, aktives Assetmanagement und eine Leidenschaft für Details sorgen für erfolgreiche Anlagen, leistungsfähige Produkte und zeitnahe Investitionen.

Die Aquila Gruppe setzt auf eine konsequente Corporate Governance: Ihre beiden KVGs (AIFMs) in Luxemburg und Deutschland unterliegen strengsten europäischen Richtlinien.

Das Geschäftsmodell von Aquila Capital beruht auf einer Leidenschaft für Sachwerte und gelebtem ESG – nach dem Motto: Immer besser werden. Jeden Tag.

Weitere Informationen: www.aquila-capital.de

Pressekontakt Aquila Capital:

Daniela Hamann
Head Corporate Communications & ESG Representative
Aquila Capital (Deutschland)
Tel: +49 40 87 5050-150
E-Mail: daniela.hamann@aquila-capital.com

Jacqueline Niemeyer
Hering Schuppener Consulting
Tel.: +49 69 921 874 71
E-Mail: jniemeyer@heringschuppener.com